

Kurzbeschreibung GVM-Studie

Ausweitung der Pfandpflicht für Getränkeverpackungen in Deutschland



Marktmengen der zukünftig zusätzlich
bepfandeten Getränkeverpackungen

Mainz, Dezember 2020

Die Studie - Kurzbeschreibung

Ausweitung der Pfandpflicht

Mit der Novellierung des Verpackungsgesetzes wird unter anderem die Pfandpflicht für Getränkeflaschen und -dosen unabhängig vom abgefüllten Getränk ausgeweitet. Demnach werden auch Kunststoffflaschen bepfandet, die Milch, Trinkjoghurt, Frucht- und Gemüsesäfte, alkoholische Getränke, etc. enthalten.

Gegenstand und Methodik der Studie

GVM durchleuchtet den Markt für Getränkeverpackungen, die bisher noch nicht einer Pfandpflicht unterlagen. Grundlage dafür sind die - seit Jahrzehnten kontinuierlich erweiterten - Erkenntnisse der GVM-Getränkemarktforschung, die in der GVM Datenbank „Marktmenge Verpackungen in Deutschland“ zusammengetragen werden. Die Studie liefert einen fundierten Überblick über die gegenwärtigen Verpackungsmengen des Getränkemarkts in den zukünftig bepfandeten Getränkesegmenten. Grundlage der quantitativen Auswertung ist das Bezugsjahr 2019.

Ergebnisse der Studie

Die Studie hilft Entscheidern bei der fundierten Beurteilung der von der Novellierung des Verpackungsgesetzes betroffenen Mengen. Neben den Kunststoffflaschen werden auch die Nebenbestandteile wie Etiketten und Verschlüsse in die Auswertung miteingezogen.

Übersicht der betroffenen Segmente

Bereich	Segment
Sekt, Sektmischgetränke	
Wein und Weinmischgetränke	Perlwein, aromatisierter Wein
weinähnliche Getränke und Mischgetränke	Kernobstwein
Alkoholerzeugnisse	Spirituosen
alkoholhaltige Mischgetränke ≥ 15 % Alkohol	Spirituosenmischgetränke
Milch und Milchemischgetränke	pasteurisierte Trinkmilch, H-Milch, andere Tiermilch, Sterilmilch, Buttermilch, pasteurisierte Milchemischgetränke, H-Milchemischgetränke,
sonstige trinkbare Milcherzeugnisse	
Frucht- und Gemüsesäfte	Fruchtsaft, Gemüsesäfte und -trünke, Ganzfruchtgetränke
Frucht- und Gemüsenektare	Fruchtnektar ohne CO ₂
diätetische Getränke	

Welchen Nutzen bietet Ihnen die Studie?

- Quantifizierung des Verpackungsverbrauchs in den von der Novellierung betroffenen Getränkebereichen.
- Strategische Entscheidungshilfe für Unternehmensplanung dank fundierter Marktdaten
- Grundlage für weitergehende Studien und Analysen zum Thema Pfandausweitung im Getränkebereich.

Leitfragen

- Welche Getränkeverpackungen werden in den verschiedenen Segmenten eingesetzt?
- Welche Mengen sind von der Ausweitung der Pfandpflicht betroffen?
- Welche Nebenbestandteile werden in den verschiedenen Segmenten eingesetzt?
- Welche Getränkedosen werden in den Bereichen eingesetzt?

Zielgruppen

Die Studie richtet sich vor allem an:

- > Betreiber dualer Systeme
- > Marktakteure der betroffenen Getränkeverpackungen
- > Marktakteure der betroffenen Getränkesegmente
- > Marktakteure konkurrierender Getränkeverpackungen

Ergebnisdarstellung

<i>in Tonnen</i>	Kunststoff- flaschen	Nebenbe- standteile	Aluminium- dosen	Weißblech- dosen	Gesamt
Verpackungs- verbrauch					

Inhaltsverzeichnis

1. Hintergrund und Zielsetzung
2. Vorgehensweise
3. Gesamtergebnis
4. Teilergebnisse
 1. Säfte und Nektare
 2. Milch und Milcherzeugnisse
 3. Alkoholische Erzeugnisse
 4. Sonstige Getränkebereiche
5. Fazit

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis

- Auflistung und Gliederung der betroffenen Segmente
- Auswertungsparameter der DB Marktmenge Verpackungen
- Gesamtergebnis: Verpackungsverbrauch der von der Pfandausweitung betroffenen Getränkesegmente
- Grafische Aufbereitung des Verpackungsverbrauchs nach Gebinden
- Teilergebnisse: Verpackungsverbrauch in den verschiedenen Getränkebereichen
- Grafische Aufbereitung der Ergebnisse nach Getränkebereichen

Kosten, Bestellung und Lieferung der Studie

Sie können die Studie ganz einfach per E-Mail bestellen. Senden Sie dafür eine E-Mail an n.caye@gvmonline.de und fordern die Studienergebnisse an. Sie erhalten die Studie spätestens zwei Werktage nach Eingang ihrer Bestellung.

Die Studie wird Ihnen als pdf-Dokument zugesendet. Die Ergebnisse dienen nur dem internen Gebrauch und verbleiben Eigentum der GVM. Die Studie darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Eine Veröffentlichung der Ergebnisse ist nur mit schriftlicher Genehmigung der GVM zulässig.

GVM Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung mbH
Alte Gärtnerei 1
D-55128 Mainz

Fon +49 (0) 6131.33673 0
Fax +49 (0) 6131.33673 50
info@gvmonline.de
www.gvmonline.de

 Gesellschaft für
Verpackungsmarktforschung